

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808 1785

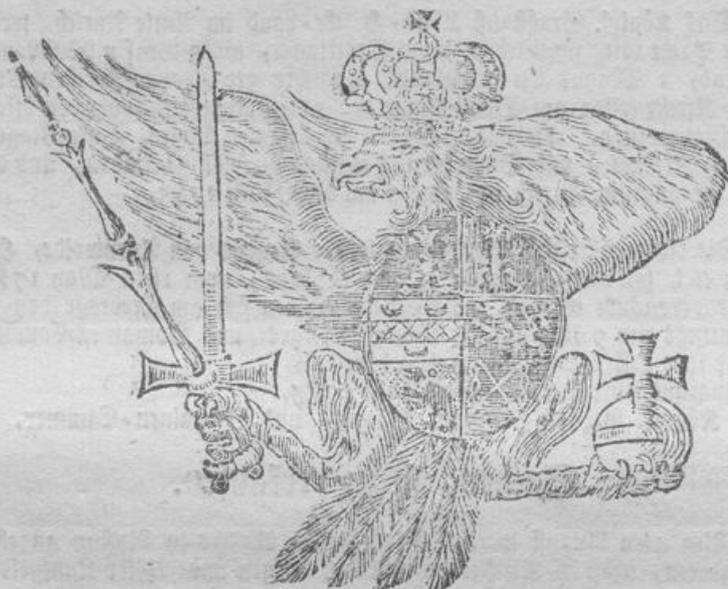
30 (25.7.1785)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-727919](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-727919)

Montags, den 25^{ten} July 1785.

Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen etc. etc.
Unsers allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten
Approbation, und auf Dero Special-Befehl.

No.



30.

Wöchentliche Ostfriesische
Anzeigen und Nachrichten

von allerhand, zum gemeinen Besten überhaupt, auch zur
Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.

A v e r t i s s e m e n t.

1 Bey einer gewissen hieselbst angestellten Inquisition ist es erforderlich zu wissen,
ob vor etwa 2 oder 3 Jahren in der Gegend vom Nispel ein fremder Passagier vermisst
und ums Leben gebracht, wie derselbe geheissen, aus welcher Gegend derselbe gebürtig
gewesen, sodann daß derjenige aus dem Auricher Amt sich melde, welcher, diesen frem-
den



den Passagier bis in des Berend Kieles vom Rispel Haus begleitet haben und ohne den Passagier allein zurückgekommen seyn soll.

Wer nun zur Entdeckung der Wahrheit glaubhafte Anzeige zu thun im Stande ist, der kann sich deshalb bey dem Adjuncto Fisci Bloch melden. Aurich, den 18 Julii 1785
Königl. Preussisch Ostfrl. Regierung.

2 Das Königl. Graffhans Klein-Haicke-Land im Amte Aurich, welches May 1786 aus der Pacht fällt, ingleichen einige Stücklande, als 3 Grasn Woldland, 2 Grasn Schwoeland, 1 Manns Kirchen-Stuhl, und der 3te Frauen Kirchen-Stuhl in hiesiger Stadts-Kirche sollen am Donnerstage den 11ten August c. anderweit öffentlich wiederum verpachtet werden. Liebhabere können sich besagten Tages, Vormittags um 9 Uhr auf der Königl. Krieges- und Domainen-Cammer hieselbst einfinden, und das weitere gewärtigen. Signatum Aurich in Camera am 6ten Julii 1785.

3 Die kleine Herrschaftliche Jagdt in der Gegend von Uyenwolde, Hattetshausen und Doetzetal, soll auf anderweite 3 oder 6 Jahr, vom 1sten May 1786 an, öffentlich wieder verpachtet werden. Liebhabere können sich am Freytag den 12ten August c. Vormittags um 9 Uhr auf der Königl. Krieges- und Domainen-Cammer hieselbst einfinden, und ihre Offerten zu Protocoll geben.

Signatum Aurich, am 19ten Julii 1785.

Königl. Preussl. Ostfriesl. Krieges- und Domainen-Cammer.

Sachen, so zu verkaufen.

1 Am 4ten August werden Dirk Letjen Ulrichs zu Nysum angekaufte drey Acker Kohlgarten, nebst 2 Kirchen-Sitzstellen, wegen unbezahlter Kaufgelder, öffentlich, der Ausmienerordnung gemäß, verkauft.

2 Eönjes Hayen in Leer ist auf erhaltene gerichtliche Commission gesonnen, eine ihm zustehende zu Leer an der Kreuzstraße belegene Behausung mit Garten, nebst zwey Pferde- und einer Kuhweiden, auf die Wester Meelanden, am 28ten Julii anstehend zu Leer auf der Schule dem Meistbietenden öffentlich verkaufen zu lassen.

3 Des weyland Garrelt Alberts Wittwe, Elcke Onnes, ist aus freyen Willen gesonnen, ihren ansehnlichen Heerd zu Woltzetten, so vor kurzen Jahren neu gebauet ist, mit 71 Grasn Bau- und Grünland, und 3 Grasn Stückland, am Mittwoch den 27sten dieses, des Nachmittags um 2 Uhr, zu Freepsum in des Jurjen Janssen Wittwen Hanse öffentlich verkaufen zu lassen. Die Conditiones sind desfalls bey dem Ausmiener Arends in Emden einzusehen.

4 De Heer Amtmann D. L. Bluhm en de Heer P. O. Brouer tot Emden, als Gemagtigden van den Heer Pierer Pauw tot Westzaanen, zyn geresolveert, volgende Scheepsparten, als

$\frac{1}{4}$ Part in't Smakschip, Renata genaamt, staande onder Directie van den Boekhouder W. C. Willemsen tot Leer, $\frac{5}{32}$



$\frac{5}{12}$ Part in't Schmackschip, de Jouffrouw Elisabeth genaamt, gevoert wordende door Schipper Jan Janssen Maas,

$\frac{1}{18}$ Part in't Schmackschip, de Fokelina genaamt, gevoert wordende door Schipper Arend Arens,

door het Vergantings-Departement deezer Steede in tweemaal op den 15. en 29. Jul. 1785 publyk uitpræsenteeren en in deeze laatste Termyn aen den Meestbiedenden verkoopen te laten.

5 Des Ujade Typen in der Ehener beschriebene Feldfrächte, als 10 Diemath Raapsaamen, 10 Diemath Weizen, 2 Diemath Rocken auf dem Halm, sollen am Dienstage, den 26ten Julii, des Mittags um 12 Uhr, zu Absindung rückständiger Heuergelder öffentlich verkauft werden.

6 Am 1sten August und folgenden Tagen, sollen in Murrich an der Osterstrasse die dem bisherigen Kaufmann P. Kettwig zuständig gewesene Mobilien, bestehend in vielerley Hausgeräthe, Krämer-Waaren und dito Geräthschaften ic. nach der Ausmienen-Ordnung verkauft werden.

7 Am 8ten August und folgenden Tagen wollen Rath von Halem Erben in Norden allerhand Ehesog. und Juristische Bücher ausmienen lassen.

Am 22sten August wollen Rath von Halem Erben in Norden allerhand schönes Hausgeräthe, Gold und Silber, Porcellain ic. ausmienen lassen.

8 Am 27sten dieses, Vormittags um 10 Uhr, sollen des Harm Berends zu Freepsum, Früchte auf dem Halm zum Besten seiner Creditoren öffentlich verkauft werden, nemlich 10 Grasen Saat, 5 Grasen Weizen, 6 Grasen Rocken und Weizen, und 20 Grasen Haber.

Am 28sten dieses Nachmittags um 2 Uhr, sollen von des weil. Berend Heykes Wittwen Heerd zu Wolgeten 14 Grasen Haber und 5 Grasen Rocken, zum Besten derer Creditoren öffentlich verkauft werden.

9 Des Johann Friederich Fröling Colonisten-Etablissement zu Middels auf 50 fl. taxiret, soll den 3ten August in Gode Janssen Haus daselbst öffentlich verkauft werden. Conditiones sind bey dem E. Rath Reuter einzusehen.

Amtgerichts Vedell Preus, will freywillig sein Haus, Garten und Scheune auf der Vorstadt, zwischen Reindahl und Brechter beschwettet, den 30sten Julii Nachmittags um 2 Uhr im blauen Hause, öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem E. Rath Reuter einzusehen.

10 Des Behrend Janssen auf der Horst bey Usel belegene 5 Diematen und 5 Aecker Landes sollen am 27sten dieses in Wittmund öffentlich verkauft werden. 11



11 Des weyl. Eilt Meents Erben zu Wapenburg, Esener Amts, sämtliches Hausgeräthe, Beschlag, Früchte und Weede auf dem Halm, soll zur Befriedigung des Hausmanns Tanne Eils Hinrichs in Ven. am bevorstehenden 4ten August, Vormittags um 10 Uhr, daselbst öffentlich durch den Ausmiener Sacken verkauft werden.

12 Das in der Stadt Norden im Norder Klust 3ten Rott N. 544 in der Ruthhörn belegene von den jetzigen Besitzern dem Ausländiger Schröder und dessen Ehefrau von Christian Claassen und Eiljen Peters anerkaufte halbe Haus, welches mit dem dazu gehörigen Acker, nach Abzug der darauf haftenden 13 Stüber Grundsteuer auf 230 fl. in Gold gewürdigt worden, soll vermöge des vor dem dortigen Rathhause und bey dem dasigen Amtgerichte affigirten Subhastations-Patents den 15. August a. c. des Nachmittags um 2 Uhr im Weinhaus daselbst öffentlich ausgeboten und dem Meistbietenden salva approbatione judiciali auch in diesem Termine zugeschlagen werden. Die Verkaufs-Conditiones sind den Subhastations-Patenten beygefügt, auch bey den zeitigen Medilibus einzusehen.

13 Die zu Regulirung des von weyl. Trintie Jansen nachgelassenen Budels angestellte Curatoren David Caspers Hasselbrock und Otte Roelfs wollen die von der gedachten Trintie Jansen nachgelassene sämtliche Immobilien, als a) ein Haus mit Obst- und Kohlgarten, in Odersum an der Embderstrasse im 2ten Rott stehend, b) 8 Grasen frey adlich Burgland, c) 2 Grasen Land, d) 4 und noch 4 Diemath Land, sämtlich unter Odersum belegen, in einem Termine, am 11ten August curr. Nachmittags um 1 Uhr, zu Odersum in des Ausmieners Egberts Hause separatim öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind täglich gratis zur Einsicht, oder abschriftlich für die Gebühren, bey gedachtem Ausmiener zu bekommen.

14 Die Frau Wittwe Mudders, Antie Dirks, will ihren zu Odersumer Gasse belegenen ansehnlichen Heerd Landes, bestehend in einer guten Behausung nebst geräumlichen Obst- und Kohlgarten, und 101½ Grasen Bau- Weide- und Weedelanden, und 48 Ruthen Gassland, auf der dasigen Gasse belegen, am 12ten August nächstkünftig, Nachmittags um 1 Uhr, zu Odersum in des Ausmieners Egberts Hause verkaufen lassen. Die Conditiones sind täglich gratis zur Einsicht, oder abschriftlich für die Gebühren, bey dem Ausmiener zu bekommen.

15 Vermöge vor dem Rathhause zu Norden und bey dem dasigen Amtgerichte affigirten Subhastations Patente soll das im Wester Klust 7ten Rott No. 458 in der Stadt Norden belegene Haus des weyl. Senatoris Walther, welches auf 1800 fl. in Gold gewürdigt worden, den 22. August, 19. September und 17ten October d. J. in dem Weinhaus daselbst öffentlich zum Verkauf ausgeboten, und in dem letzten dieser Termine salva approbatione des Gerichts und der Waltherschen Erben dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Die Verkaufs Conditiones sind den Subhastations Patenten angehängt, auch bey den zeitigen Medilibus Jacobsen und Uven einzusehen und abschriftlich zu haben.

16 Vermöge vor dem Rathhause zu Norden und dem dortigen Amtgerichte affi-



offigirten Subhastations Patente soll das im Süder Kluff 1stem Noth No. 152 in der Stadt Norden belegene Haus des weyl. Eibe Frerichs, Korbmachers, welches auf 650 fl. in Gold eidlich gewürdiget worden, auf Andringen des Creditoris Serjet Ufers den 15. August, 5. September und 26sten September in dem Weinhause daselbst öffentlich zum Verkauf ausgebaut, und in dem letzten dieser Termine salva approbatione Judicii ac Creditoris dem Meistbietenden zugeschlagen werden.

Die Verkaufs-Conditiones sind den Subhastations Patenten beygefügt, und bey den zeitigen Medilibus Jacobsen und Uben einzusehen, und abschriftlich zu haben.

17 Da am 5ten Julii der Verkauf der abg. pfändeten Güter des Albartus Boedeler gewisser Ursachen wegen nicht für sich gegangen; so sollen nunmehr desselben abgepfändete Güter am 9ten August vor dem Rathhause zu Norden für rückständige Landtschaftliche Gefälle gegen baare Bezahlung öffentlich verkauft werden.

18 Auf eingekommene Commission des Wohlbl. Amtgerichts und der Königl. Domainen Rentey in Esens, sollen folgende auf der Insel Spieckerooog und Langeoog gestrandete, nach Neu-Harrlinger-Siel gebrachte Güter, am bevorstehenden 11ten August, in des Kaufmanns Haacks Behausung auf gedachtem Neu-Harrlinger-Siel, Morgens um 9 Uhr, öffentlich durch den Ausmiener Eucken verkauft werden, als:

21 Tonnen Ebeer,

2 a 36 Fuß $\frac{1}{2}$ Zoll, 1 a 27 Fuß und 1 a 23 Fuß $\frac{1}{2}$ Zoll Ostseeische Balken,

26 Dielen p. m. 15 Fuß, darunter einige Eiden a 6 Fuß,

1 Kiste mit allerhand Papieren.

Die Bezahlung obiger Güter ist in Cour. Gelde, 3 Monat a dato des Verkaufs.

Der Kaufmann Peter Jacob Wieborg in Esens, mand nomine des Schiffscapitaine Gustav Biorek, aus Schweden, will auf erhaltene Commission gleichfalls

1 Fülle, 2 Schiffslucken, 2 Schiffsbalken, 2 Lucken, 1 Stück Krumbolz, 1

Rieme, 1 Plancke, 2 Kisten, sodann 12 und 15 Fuß Dielen,

an des Kaufmanns Haack Behausung auf Neu-Harrlinger-Siel, am gedachten 11ten August öffentlich durch den Ausmiener Eucken verkaufen lassen, diese Zahlung ist gleichfalls in Cour. 3 Monat a dato des Verkaufs.

Des Gerb Classen in Ostersum belegene Warffstäte, nebst Garten, sodann p. m. 1 Diemath Landes, soll ad instantiam des Hausmanns Ede Schwitters daselbst, am bevorstehenden 26sten Julij, auf dem Stadthause in Esens, des Nachmittags um 2 Uhr, in einem Termine öffentlich durch den Ausmiener Eucken verkauft, und dem Meistbietenden siehendfeste zugeschlagen werden.

Die Vormünder über weyl. Jan Hinrich Mammen bey dem Werdumer alten Deich, Esener Amts, nachgelassene Kinder, wollen mit gerichtlicher Bewilligung, ihres Erblassers sämtlichen Nachlaß, als Hansgeräthe, und allerhand Hausmannsbeschlagn von Pferden, Wagen, Eyde, Pflüge, Räder, Jungvieh, nebst 37 Diemath verschiedener Früchte auf dem Halm, und 12 $\frac{1}{2}$ Diemath recht gut gewonnenen Heu in Hocken am bevorstehenden 5ten August, Morgens um 9 Uhr, öffentlich durch den Ausmiener Eucken verkaufen lassen. Die



Die Vormünder über weyl. Gerd Heimers in Westeraccum Esener Amts, nachgelassene Kinder Jan Becker Jhben und Tanne Harms daselbst, wollen auf erhaltenen gerichtlichen Consens, ihres Erblassers sämtlichen Nachlass, als Hausgeräthe, und Hausmannsbeschlagn, verschiedene Früchte auf dem Halm, Heu in Hocken, sodann allerhand Krüdiner, und Getränk-Waaren am bevorstehenden 9ten August, Morgens um 9 Uhr daselbst öffentlich durch den Ausmüener Eucken verkaufen lassen.

Der weyl. Johanna Quirina Jassen des Johana Cornelius gewesener Ehefrauen, sämtliches Hausgeräthe, als Zinnen, Kinnen, Kupfer, Messing, Decken, Porcellain, Gläser, Schräncke und s. f. soll auf Ansuchen des Vormundes, Schiffer Cassen Jassen zu Spieckeroog, auf eingekommene Commission des Wohlbl. Amtgerichtes, am bevorstehenden 12ten August, Vormittags um 10 Uhr, auf der Insel Spieckeroog öffentlich durch den Ausmüener Eucken, zur Befriedigung der Creditoren und des Kindes, ausgemienet werden.

19 Der Mäkeler Monf. Broer Meyer in Norden, ist mandat. des Hrn. Walter in Jever nonie. gesonnen, seines gedachten mandanten zu Leer resp. an der Wërde und an der Dreckstraße liegende beide Häuser nebst einem daselbst in der Evangel. Luther. Kirche befindlichen Frauen-Sitz, am 9 August anstehend, auf der Schule zu Leer dem Meistbietenden öffentlich verkaufen zu lassen.

Die verwittwete Frau Pastorin Vollmann zu Dattermoor, ist auf erhaltene gerichtliche Commission gesonnen, ihres weil. Ehemannes des Hrn. Vollmanns nachgelassene schöne Büchersammlung, als auch allerhand Hausgeräthe und Hausmannsgeräthschaft mit moventien und zwar erstere am 3 August auf der Schule zu Leer, letztere aber am 2ten ejusd. zu Dattermoor, öffentlich verkaufen zu lassen.

Die Curatoren von Kaufmann Willem E. Willemsen-Boedel, sind auf erhaltene gerichtliche Commission gesonnen, bemeldeten Willemsens schönes Warenlager, als Thee, Caffe, Zucker, Pflaumen, große und kleine Rosinen, allerhand Farben, geschnitten und ungeschnitten Toback, ungefehr 500 Stück verschiedener Sorten Fäßer, als auch allerhand Hausgeräthe am 4 August und folgenden Tagen zu Leer, bey seiner, des Willemsen Behausung, öffentlich verkaufen zu lassen; mit dem Verkauf wird des Morgens um 9 Uhr der Anfang gemacht, auch stehet das Waaren-Lager 2 Tage vor dem Verkauf, den Kaufstüigen zur Besichtigung offen.

20 Vermöge bey dem Amtgerichte zu Emden und zu Larrelt affigirten Subhastations Patenti, soll das, dem Gerjet Tiarks gehörige, zu Twixlum stehende, von vereideten Taxatoren auf 625 Gl. in Gold gewürdigte Haus den 16 August und 6 Sept. a. c. auf der Königl. Amtstube zu Emden öffentlich feilgeboten, den 27 Sept. aber zu Larrelt dem Meistbietenden, salva adjudicatione judiciali, losgeschlagen werden. Zugleich sind wider die etwaige noch unbekante Gläubiger des Gerjet Tiarks edictales cum Termino reproductionis peremptorio et präclusivo auf den 29 Sept. erkant.

21 Da der auf den 16ten July eingefallene Subhastations Termin des Leoferd Knoop Hauses cum annexis zu Coldeborg wegen einer von dem Knoop erschlichenea Inhibition nicht abgehalten werden können; so ist zu solcher Subhastation ein nochmaliger

ger Termin auf den 27 August nächstf. anberahmet, und können die Liebhabere sich alsdann zu Jemaum in des Bogten Hause einfinden, ihren Vorteil suchen, und gewärtigen, daß stehendest dem Meißbietenden der Zuschlag geschehe. Zur Nachricht dienet noch, daß das Haus von bereideten Taxatoren auf 2150 Gulden gewürdiget worden.

22 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Leer, sollen in Sachen Concurfus des Kaufmanns Johannes Santjer und dessen Ehefrau zu Leer Creditores, besagter Eheleuten Immobilien, als:

1) Das große Wohnhaus nebst Scheune, Packhaus und Garten, taxiret auf 4800 Gulden in Gold.

2) Das kleine dahinten belegene Haus mit Garten auf 1200 Gulden in Gold gewürdiget,

in dreyen Licitations-Terminen, als den 26 Sept. 26 Nov. 1785 und 1 Febr. 1786, auf hiesigem Amtthane öffentlich feil geboten werden; Liebhabere können sich daher alsdenn einfinden, ihr Bot erdnen und gewärtigen, daß im letzten Termine dem Meißbietenden der Zuschlag geschehen, und nachmahls niemand weiter gehöret werden wird. Die Taxe ist denen Subhastations-Patenten, welche bey dem Amtgerichte zu Leer und Emden affigiret, beigebogen, und können die desfällige Conditiones bey dem Ausmiener Scheltem eingesehen und gegen die Gebühr Abschriften genommen werden. Leer im Amtgericht, den 12 July 1785.

23 Am 8 August Nachmittags, sollen in Aurich im schwarzen Bären, folgende Sachen, als:

2 goldene Medaillen, ein paar mit Carniolen und Diamanten in Gold eingefaßte Ermel-Rindse, ferner an Silber: 8 seine 3 St., 2 Leuchtern, 1 Potage und 8 Eßlöffeln, 12 Theelöffeln, 2 Zuckerrangen, 1 garnitur Spangen, 1 Punschlöffel, 1 Toback-Consoir, 2 Ung. Wasser-Dosen, 1 Besteck mit 12 Messer und Gabeln, mit silbern Blech belegten Griffen u. nach der Ausmiener-Ordnung verkauft werden.

24 Am Montage den 25ten dieses, sollen des weiland Elke Berends zu Manschlacht nachgelassene Güter, als Schräncke, Kupfer, Messing, Zinn, Bettgewand, Linnen, sodann etwas Silber öffentlich daselbst verkauft werden.

Am Frentage den 29ten dieses, des Vormittags um 10 Uhr, wollen Weert Heeren und Beene Classen Wittwe, 70 Grasen Früchte auf dem Halm, als Wintergärsie, Rocken, Weizen, Haber, Erbsen und Bohnen, öffentlich zu Groorhusen verkaufen lassen.

25 Am Donnerstag den 28ten Julii, des Mittags um 12 Uhr, will des weyl. Gerd Frerichs Wittwe, in der Hagermarsch allerhand auf dem Halm stehende Feldfrüchte, als Rocken, Weizen, Gärsien, Haber und Bohnen, öffentlich verkaufen lassen.

Am Dienstag den 2 August, des Morgens um 9 Uhr wird in Hage in des Gastwirths Focke von Dams Haus, allerhand schönes Hausgeräthe, Zinnen, Kupfer, Linnen, Tischzeug, Stähle Tisch, Schräncke, Porcellain, Gold, Silber, Juwelen und andere Prätiösa, Betten und Bettgewand, 1 Cariole mit completem neuen Geschirr, öffentlich verkauft.



26 Johann Hoits Beerens zu Osteel, will freywillig, den 28sten Julii 22 Diematen Früchte, als Roggen, Weizen, Bohnen und Haber, 6 Diematen Weerde, im Reitham, und 20 Grasfen bey Marienhawe öffentlich verkaufen lassen.

Verheurungen.

1 Die Erben des weyl. Amtmann Jherings zu Friedeburg, wollen ihren in Groß-Jsums belegenen Platz, so Harm Zecken bewohnt gehabt, um die Baulande diesen Herbst, die Grünlande aber auf May 1786 anzutreten, auf 6 oder mehrere Jahre anderweit verheuern, und können sich die Liebhaber dazu bey dem Doctor Usen in Norden, oder dem Assistenz-Rath Kettler dajelbst melden.

2 Es soll das an der Osterstraße, in Aurich stehende, zur Gastwirthschaft wohl eingerichtete Bengensche Haus cum annexis am 30 Julii, auf 6 Jahre, entweder von Michaelis dieses oder May künftigen Jahres anzurechnen, öffentlich verheuret werden. Auch sollen am gesetzten Tage die darin befindliche, zu einer completen Genever-Brennerey erforderliche Geräthe, auf dem Rathhause zum Verkauf ausgebaut werden.

3 Da die hiesige Wage im angesetzten Termino nicht verheuret worden: so ist eine anderweitige Verheuerung auf den 12ten August angesetzt. Liebhaber werden sich am besagten Tage, des Nachmittags um 1 Uhr, auf der Wage einfinden. Zugleich wird angezeigt, daß bey neuerlicher Ausmessung des Kirchhofes eine große Anzahl Gräber befunden sind, wozu sich keine Eigener gemeldet haben. Zum Ueberflus dient zur Nachricht, falls sich keiner in Zeit von 3 Wochen dazu angiebt, daß solche zum Besten der Kirche verkauft werden. Jemgum, den 11 July 1785.

Harm Uden, Jan S. Dienna, Kirchverwalter.

4 Der Pupillen-Rath Stockstrom und Regierung-Secretair Detmers wollen ihren adelichen Heerd Landes Haringhausen, im Eggelinger Kirchspiel, Wittmunder Amts, belegen, so von dem weiland Jürgen Taden bewohnt worden, groß 60 Diematen guten Marschlandes, auf 6 Jahr, von May 1786 an, in des Gastwirths Umme Decken Hause in Wittmund öffentlich am 30 Julius verheuren lassen: Zugleich auch eine Warfstätte in der Gegend belegen, die Burg genannt, wobey ausser einem massiven Gebäude Warf und Garten, plus minus ein Diemat Landes, in selbigem Termino vererpachten oder verkaufen.

5 Der Kaufmann Reinling ist gesonnen, sein unter Ferverschen Klockenschlag belegenes Landgut, groß Haus-Kreuz genannt, groß 57 Matten, worunter 14 Matten Bürgerlande sind, mit recht guter Behausung, Fischteich und Garten versehen, auf einige Jahre, auf May 1786 anzutreten, zu verheuren, oder auch in Erbpacht auszuthun, auch wenn sich Liebhaber einfinden sollten zu verkaufen, und kann auf Verlangen die Hälfte, oder eine gewisse Summe des Kauffhillings, in Lande stehen bleiben; die Conditiones sind bey dem Eigener Reinling einzusehen, und Liebhaber werden ersuchet, sich bald einzufinden.



6 Der Amdniener Arends will seinen Heerd in Freepsum mit 128 Grasen, wovon jetzt 53 Grasen gebauet werden, am 27ten dieses zu Freepsum in des Jurien Janssen Wittwen Hause, auf 6 Jahren, May nächstkünftig anzutreten, öffentlich verheuren lassen. Die Conditiones sind bey dem Verheurer in Emden einzusehen.

7 Der Brauer Janes Mohsen in Meermoör hat ein Haus und Garten und etwas dazu gehöriges Land nahe beim Verlaat in der Dighumer Hamrich, so May 1786 heuerlos wird, auf 1 oder mehrere Jahre zu verheuren. Heuerlustige wollen sich bei ihm in Meermoör melden, und contrahiren.

8 Die Frau Wittwe Hanken in Aurich hat in ihrem ansehnlichen Hause vor dem Norderthor 3 große Zimmer mit Ofen, dabey eine Küche, alle nach der besten Commodität, mit oder ohne Meubeln, zu vermietthen, und kann sofort angetreten werden; wer daran Gefallen hat, wolle sich bey Hinrich Heissen oder bey der Wittwe melden.

9 Weyl. Noell Hinrichs Platz nebst Braugeräthe zu Wiesens, wird den 1sten August auf 6 Jahren öffentlich verheuret, und zugleich die Früchte auf dem Halm verkauft. Conditiones sind bey dem Commissionsrath Reuter einzusehen.

10 Des weil. Johana Hinrichs Wittwe und Kinder zu Bresse, wollen ihr Haus nebst daran befindlichen Rogmühle cum annexis auf 6 Jahre vom May 1786 allenfalls also fort anzutreten, am 4 August Nachmittags um 1 Uhr in des Bogten Harenbergs Wohnung zu Berum öffentlich verheuren lassen.

Des weil. Kaufmanns Johann Hinrichs Backers Erben, wollen 28 Diematen Stückländer in der Wischer Verumer Amts belegen, am 4 August, Nachmittags um 1 Uhr, in des Bogten Harenbergs Wohnung zu Berum auf 3 Jahre von May 1786 an öffentlich verheuren lassen.

11 Frau Deichdeputirtin von der Mark ist willens, ihren Heerd Landes zu Larrelt, groß 120 Grasen, wovon p. m. ein Drittheil gebauet werden kann, und 9 Grasen alt Fenneland aufgebroschen werden können, auf 3 oder 6 Jahren, May 1786 anfangend, aus der Hand zu verheuren. Liebhaber können sich je eher je lieber in Larrelt bey ihr einfinden und Heurung schließen.

12 Der Kaufmann, Johann von Garrel, ist gesonnen, sein im Sillenstedter Kirchspiel belegenes Landguth, Gummeestede genannt, pl. m. 118 Matten groß, worunter 27 Matten Gassland und 5 Matten Wüßland, nebst guter Behausung, Scheune und Backhaus, auf einige Jahre, May 1786 anzutreten, zu verheuren. Liebhaber können sich am Dienstage, als den 9ten August, des Nachmittags um 1 Uhr, bey demselben allhier am alten Markte einfinden, Conditiones einsehen und Heurung treffen. Feber, den 8ten July 1785.

13 Hindrich Eidegaard will seinen Heerd zu Wichhusen mit 70 Grasen Bau- und Grünland, am 12ten August, des Nachmittags um 1 Uhr, zu Hinte in der Wittwe

(30 S i f f)

Lor.



Termins Hause, auf 6 Jahren, primo May 1786 anzutreten, öffentlich verheuren lassen. Die Conditiones sind desfalls bey gedachtem Ludegaard auf Wichhusen, und dem Ausmiener Arends in Emden einzusehen.

Der Herr Pastor von Wirdum will seine Pastoreylande zu Freepsum am 3ten August daselbst in des Jacob Hilberts Hause, auf 3 oder 6 Jahren, öffentlich verheuren lassen.

14. Am Donnerstag, den 11ten August, des Nachmittags um 1 Uhr, wollen des weiland Reichrichters Cornelius Jacobs Erben, die Korn-Mühle bey Greetstel, nebst 6 Grasen Grünlanden, öffentlich auf 6 Jahre in des Sicke Wennen Behausung verheuren lassen.

15. Da die Königliche Fähr zu Detern auf May 1786 wieder aus der Pacht fällt; und dann zu deren anderweiten Verpachtung Terminus auf den 12ten August in stehend angezehet: so können sich die Pachtlustige besagten Tages, des Morgens um 10 Uhr, auf dem Amtshause zu Strichhausen einfinden, Conditiones vernehmen, und contrahiren.

Gelder, so zu belegen.

1. Der Kaufmann Behrend Köfing zu Leer, hat 800 Gulden in Gold, Ohne Directs Kinder Pupillen Gelder, gegen hinreichende Sicherheit zinslich zu belegen, und können die Gelder sofort in Empfang genommen werden.

2. By den Bürgerhopmann Jacob Reewaartsz tot Emden zyn duisent Guldens holl. Courant Pupillengeld teegen gewisse Hypotheek up Intresse uyt te doen. Wyns Gading het is kan zig hierover by hem melden.

3. Der Canzley-Inspector und Notarius Burlage in Aurich hat auf bevorstehenden Michaelis zwei Capitalia, respective zu 400 Rthlr. und 1000 Gulden in Gold, gegen hinlängliche Sicherheit und 5 pro Cent Zinsen zu belegen.

Gelder, so verlanget werden.

1. Es werden sofort 1000 bis 1500 Rthlr. in Golde gegen landübliche Zinsen auf sichere Hypotheque verlanget. Wer solche zu belegen hat, wolle sich bey dem Justiz Commissair Steinmetz in Wittmund, entweder persönlich, oder durch postfreie Briefe melden.

2. Gegen Michaeli d. J. werden 200 Rthlr. in Golde auf sichere Hypothek verlanget: Justizcommissarius Bdrner in Wittmund giebt Nachricht.

Citatz



Citationes Creditorum.

1 Nachdem bey dem Königl. Amtgerichte zu Leer über das Heils in Immobilien Heils in Mobilien bestehende Vermögen des Kaufmanns Johannes Santjer und dessen Ehefrau nunmehr der Conkurs erkannt worden.

So werden sämtliche Gläubiger derselben hiemit cum terminis reproductionis peremptoris von 3 Monaten, et präclusivo auf den 11 August cur. Vormittags 9 Uhr vorgeladen, um vor, spätestens aber in dem auf den 11 Aug. präfixirten terminis präclusivo entweder persönlich oder durch die zu Bevollmächtigende hiesige Justiz-Commissarien Grosse und Schwere ihre Ansprüche anzugeben, und sich über das Cessions Gesuch des Debitoris zu erklären, mit der Warnung:

daß sie sonst mit allen ihren Forderungen an die Masse präcludiret, und ihnen deshalb gegen die übrigen Creditores ein ewiges Stillschweigen auferleget werden solle.

Uebrigens wird einem jeden, der noch an die Masse schuldig seyn sollte, die Bezahlung an den Kaufmann Johannes Santjer und Frau bey Strafe doppelter Zahlung untersaget, und haben sie solche an niemand anders als an die interimistisch bestellte Curatores Justiz-Commissionsrath Sütthoff und Kaufmann de Brün zu verfügen; imgleichen werden auch alle etwaige Pfand-Inhaber bey Verlust ihres Rechts angewiesen, davon dem Gerichte treulich Anzeige zu thun, und die Pfänder, Gelder oder Documente ad depositum abzuliefern.

2 Beym Königl. Amtgerichte zu Stifhanßen, sind ad instantiam des Lambertus Ebnies zu Rhade Edictales wider alle, so auf das von ihm von dem Ewert Janßen Schulte und dessen Ehefrau Hebe Hinrichs erkaufte halbe Haus und Garten daselbst ex capite crediti, hereditatis, retractus, servitutis aut quovis alio Spruch und Forderung zu haben vermeynen, cum terminis ad annotandum von 6 Wochen, et reproductionis auf den 22 August insehend, bey Strafe der Abweisung erkannt.

3 Bey dem Amtgerichte zu Berum, ist über des weil. Kaufmannes van Hoorn zu Hage Nachlassenschaft der Erbschaftliche Liquidations-Prozess eröfnet, und dem zufolge wider alle und jede Anspruch und Forderung habende Gläubiger und Prätendenten Citatio Edictalis cum terminis liquidationis präclusivo auf den 24sten Augusti nächstkünftig, unter der Verwarnung erkannt:

Daß die aussenbleibende Creditores aller ihrer etwaigen Vorrechte für verlustig erkläret, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben mögte, verwiesen werden sollen.

4 Bey dem Amtgerichte zu Norden sind ad instantiam des weil. Hausmanns Jann Weets Wittwe liber. noie. Edictales wider alle und jede welche auf den ihrem weil. Ehemann Jann Weets von Folkert Hedden übergetragenen, durch diesen dakevor von der Frau Wittve Syndici Hellingh in Ecbacht genommenen Heerd in der Westermarsch zu 5 r Diematen, welchen der Paul Hinrichs mit Naderkauf besprochen, durch Vergleich aber wieder von dem Retract abgesehen ex quocunque capite einigen Anspruch und

und Forderung, oder Näherkaufs Recht zu haben vermeinen cum termino von 12. Wochen et reproductionis auf den 17 Sept. h. a. sub poena juris erkannt.

5 Bey dem Amtgerichte zu Norden sind ad instantiam derer Käufer folgender im Amte Norden belegener Immobilien, so des Harm Isaac van Hinte jun. Ehefrau für $\frac{1}{2}$ Theile und deren Schwieger Mutter Hilte Tobias van Hoorn für $\frac{1}{2}$ Theil zugehänden, als

- 1 des Hausmanns Eike Bastians wegen eines Plazes in Westermarscher 3ten Rott;
- 2 der Wittve Lubinus wegen eines Plazes im Westermarscher 4ten Rott, imgleichen 5 Diematen an Norden die Brummelkamp genannt;
- 3 des Rathsherrn Uven wegen 8 Grasen Hochlege Mohrs Land auf dem Süder Neuland, und
- 4 Des Notarii Heilmann wegen 3 Diemt auf dem Westermarscher Neuland.

6 Bey dem Amtgerichte zu Emden ist über den Nachlaß der zu Gros Midlum verstorbenen Eheleute Wolterns Harders und Metje Wilms der Erbschaftliche Liquidations Proceß eröffnet, und Edictales contra quoscunque Creditores cum Termino reproductionis von 9 Wochen et præclusivo auf den 23 Augusti nächstkünftig erkannt. Unter der Warnung:

daß die außenbleibenden Creditores aller ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger, von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

7 Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind auf Ansuchen des Abbo Janssen und Menno Lubben Gronewold zu Oldeborg wider alle und jede, welche auf den öffentlich gekauften Morast des Elias Brien, vorher des Vaters Boye Elaffen, zu Upende in der Höddelle gelegen, einen reellen Anspruch und Forderung, wie auch Servitut haben, Edictales cum Termino zur Angabe und Justification auf den 25 August a. s. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

8 Beim Amtgerichte zu Leer sind ad instantiam Folke Heykes zu Norichmoer, Edictales wider alle und jede, welche auf das durch ihn von Dirk Wilms Smit öffentlich erstandene Haus mit Land, Spruch und Forderung zu haben vermeinen, cum termino reproductionis von 9 Wochen, et præclusivo auf den 12 Sept. cur. Morgens 9 Uhr, poena iuris solita erkannt.

9 Beym Königl. Greetfelischen Amtgerichte ist, auf Ansuchen der Wittwen Herlyn zu Jennelt, citatio edictalis wider alle und jede, welche auf die von dem Zimmermann Habbe Janssen Ebnjes öffentlich verkaufte, von der Extrahentin erstandene, unter Eilsam belegene, 7 Grasen Landes Ansprüche und Forderungen zu haben vermeinen, cum termino von 9 Wochen et præclusivo auf den 8 September nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens, erkannt.

10 Beym Königl. Amtgerichte zu Greetfel ist, auf Ansuchen des Kaufmanns Johana Sigismund Damm daselbst, citatio edictalis zur Angabe und Justification wider



der alle und jede, welche auf das von der Johanna Margareta Tellenborg, jezo des Predigers Schreiter zu Grootegast Ehefrauen, öffentlich verkaufte, von gedachtem J. S. Damm (und zwar jedes separatim) erstandene Haus cum annexis zu Grootesiel, und eine Kirchenbank in der dasigen Kirche, ex capite crediti, hypothecā, hæreditatis, fideiussionis, vel ex alio quocumque iure reali, Ansprüche und Forderungen zu haben vermeynen, cum termino von 9 Wochen, et præclusivo auf den 8. September nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens, erkannt.

11 Beym Königl. Pevsumschen Amtgerichte, ist auf Ansuchen des Focke Vo-
yen zu Campen, Citatio edictalis zur Angabe und Justification wider alle und jede, welche auf das durch denselben von der verwitweten Frau Rathsverwandtin jetzigen Hauptmännin Jfing, geböhrener von Coens, zu Emden aus der Hand angekaufte, von Deene Wyts herrührende Haus und Garten cum ann. und 12 Grasen Landes resp. zu und unter Campen belegen, Ansprüche und Forderungen wie auch Näherkaufs-Recht zu haben vermeynen, cum termino von 9 Wochen et præclusivo auf den 8. September nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens, erkannt.

12 Beydem Amtgericht zu Wittmund ist über des Fuhrmanns Jann Siebels und Frauen daselbst Vermögen, der generale Concurus cum termino præclusivo, zur Angabe et reproductionis auf den 29 Sept. d. J. erkannt. Auch müssen die Pfand-Inhaber so wohl, als die Schuldener, der unter Concurus gerathenen Eheleute die Pfänder den bestellten Curatori, Justiz-Commissarius Börner, zeitig einliefern, und denselben Zahlung leisten, bey Strafe des Verlustes des Pfandrechts und doppelter Zahlung.

13 Nachdem bey dem Königl. Amtgerichte zu Leer, über das theils in Immo-
bilien, theils in Mobilien bestehende Vermögen des Gläfers Meene Warners und dessen Ehefrau zu Leer, der Concurus erkannt worden.

So werden sämtliche Gläubiger derselben hiemit cum termino reproductionis peremptoris von 3 Monaten, et præclusivo auf den 28 Sept. curr. Vormittags 9 Uhr vorgeladen, um vor, spätestens aber in dem auf den 28 Sept. präfigirten termino præclusivo entweder persönlich oder durch bevollmächtigte hi sige Justiz Commissarien ihre Ansprüche anzugeben, mit der Warnung,

daß sie sonst mit allen ihren Forderungen an die Masse præcludiret, und ihnen deshalb gegen die übrigen Creditores ein ewiges Stillschweigen auferleget werden soll.

Uebrigens wird einem jeden, der noch an die Masse schuldig seyn sollte, die Bezahlung an den Gläser Meene Warners und Frau bey Strafe doppelter Zahlung untersaget, und haben sie solche an niemand anders als an den interimistisch bestellten Curatorem Cantor Rößen zu Leer zu verfügen; imgleichen werden auch alle etwaige Pfand-Inhaber bey Verlust ihres Anrechts angewiesen, davon dem Gerichte trenlich Anzeige zu thun, und die Pfänder, Gelder oder Documente ad Depositum abzuliefern.

Leer im Amtgerichte, den 19 Julii 1785.

14 Beym Königlichem Amtgerichte zu Leer ist der Concurus über des Kaufmanns Henricus Beerens Vermögen auf der Bunder Hee per Decretum auf dessen Exsions-Besuch erkannt.

Es



Es werden demnach sämtliche, an dessen aus einem Hause und wenige Mobilien bestehenden Vermögen Forderung habende Gläubiger und Prätendenten hiedurch cum termino reproductionis von 9 Wochen, et. præclusio auf den 23 Sept. instehend vorgeladen, ihre Ansprüche entweder vor, oder höchstens in gedachtem præclusivischen termin, persönlich, oder durch einen hiesigen bevollmächtigten Justiz-Commissarium anzugeben, und sich über das nachgesuchte beneficium cessionis bonorum zu erklären, mit der Warnung daß sie sonst mit ihren Forderungen an die Masse præcludiret, und ihnen gegen die übrige Creditores ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden soll.

Sig. Leer im Amtgerichte den 15 Julii 1785.

15 Bey dem Stadtgerichte zu Emden ist am 15ten Julii a. c. über das Vermögen des Kupferschmids Edo Heykes Concursus Creditorum eröffnet. Sämtliche Gläubiger desselben werden hiedurch vorgeladen, innerhalb 3 Monaten längstens in termino præclusivo den 28 Oct. a. c. Nachmittages 2 Uhr persönlich oder durch bevollmächtigte Justiz-Commissarien auf dem hiesigen Rathhause zu erscheinen, um sich über das Cession-Gesuch des Debitores zu erklären und ihre Ansprüche anzugeben, unter der Verwarnung, daß sie sonst mit allen Forderungen an die Masse præcludiret, und ihnen in Hinsicht derselben und der übrigen Creditoren ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden soll. Wer an die Masse schuldig ist, muß bey Strafe doppelter Zahlung, nichts dem Gemeinschuldner entrichten, sondern es an das hiesige Depositum bezahlen. Etwaige Pfand-Inhaber werden bey Strafe des Verlustes ihres Anrechts angewiesen, dem Gerichte dabey getreulich Anzeige zu thun und die Pfänder, Gelder, oder Documente ad Depositum zu bringen.

16 Da bey dem Amtgerichte zu Emden, über das Vermögen des weil. Berend Heykes Wittwe und deren dreien Söhne Heere Berens, Harm Berens und Hinrich Berens zu Freepsum der generale Concurs eröffnet worden; so werden alle und jede, welche mit ebenbelagten Personen in Verkehr stehen, oder von ihnen Pfänder, oder sonstige Brieffschaften in Händen haben, bey Strafe doppelter Bezahlung und Verlust ihres Anrechts gewarnt, sich mit Bezahlung etwaiger activorum bey dem Amtgerichte zu melden.

17 Bey dem Amtgerichte zu Emden, sind Edictales contra quoscunque Creditores, prætendentes, vel retrahentes in Absicht gewisser 10 Grafen Landes unter Hinte, welche der Kaufmann Peter D. Brauer in Emden von des weil. A. de Wingen Erben im Jahre 1783 öffentlich erstanden, jetzt aber an die Emden Mennoniten Gemeinde privatim wieder verkauft hat, cum termino reproductionis von 9 Wochen et præclusio auf den 29 Sept. nächst. bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erlant.

18 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund sind ad instantiam des Johann Wilken bey der Junnijer Miede Edictales contra quoscunque dessen Creditores cum termino zur Angabe und Justification auf den 21 Sept. a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt. An diesem Tage sollen auch dessen beyde Warfstätten so auf 100 und 80 Gmthlr. eydlich gewürdiget, in Wittmund öffentlich feil geboten und dem meistbietenden zugeschlagen werden.

19 Bey dem Stadtgerichte zu Aarich sind ad implorationem des Amtschreibers

bers



bers Brahm's hieselbst, wegen des öffentlich gekauften, an der langen Straße ohnfert der hiesigen Stadt-Kirche stehenden Hauses cum annexis des weyl. Pupillen Directoris Pfizer, wider alle und jede, welche darauf einen reellen Anspruch und Forderung, auch Servituten zu haben vermeinen, Edictales cum Termino zur Angabe und Justification auf den 1 Oct. a. c. bey Vermeidung der rechthelichen Folgen erkannt.

Citationes Edictales.

1 Auf Ansuchen des Eilert Jacobs Joachims Ehefrau Altmuth Margretha zu Loquard im Wittmunder Amt sind wider diesen ihren Ehemann, der im Jahr 1778. als Wagenknecht zur Königlichen Armee. gegangen ist edictales cum termino präjudiciali auf den 25ten August nächstkünftig erlassen, unter der Verwarnung daß bey dem Ausbleiben des Eilert Jacobs Joachims auf die gebetene Trennung der Ehe in contumaciam werde erkannt werden. Nürich den 18 April 1785.

Königl. Preuß. Dist. Regierung.

2 Es hat eure Ehefrau Maria Janssen hieselbst in Oldersum wohnhaft, angezeigt und bescheiniget, wie ihr Garret Geerds, sie vor ohngefähr 6 Jahren bösllich verlassen, und deshalb gebeten daß daserne Ihr euch in bestimmter Frist nicht gestellet die Ehe wiederum aufgehoben werden mögte.

Da nun diesem Gesuch statt gegeben, als werdet ihr Garret Geerds von Einem Hochadl. Oldersumschen Gericht hiemit peremptorie citiret und abgeladen, dato innerhalb 12 Wochen längstens aber in termino reproductionis präclusivo den 24. September nächstkünftig euch vor Gericht zu stellen, und wegen eures Ausbleibens Rede und Antwort zu geben. Mit der Verwarnung daß daserne ihr euch nicht gestellet; ihr pro malitiose desertore und in die gesetzliche Folgen dessen verfallen erklärt auch dem Gesuche der Supplicantiin gemäß, die Ehe gänzlich aufgehoben werden soll. Wornach Ihr Euch zu achten habt. Signatum am Oldersumschen Gericht den 13ten Jun. 1785.

Notifikationen.

1 By P. Folkers tüschen de beide Sielen in Emden, is te bekoomen vris Seltzer Brunnen Water, als ook allerley Soorten van roode en witte Wynen, Brandewyn, Genever, zoowel by Oxhoofden, als by Ankers, Quartjes en Vlessen, alles tot een cyvile Prys.

2 Alle diejenigen, welche an des weil. Herrn Apotheker Sjauken Witwe zu Norden, wegen Medicamente oder sonstig schuldig sind, müssen ihre Schuld innerhalb 6 Wochen a dato, an den Vormund, Kaufmann E. G. Schomerus, daselbst bezahlen, oder zu gewärtigen haben, daß sie ohne weitere Annahmung darüber gerichtlich angesprochen werden. Ingleichen, wer etwas zu fordern hat, kann sich bey demselben melden und Zahlung erwarten.

Ein schönes neues Haus, wohl aptiret, mit Garten, am neuen Wege zu Norden, welches von weil. Herrn Apothekers Sjauken Witwe Erben, bisher bewoh-



bewohnet worden, und ihnen eigenthümlich zugehört, ist zu verheuern, um sofort einzuziehen. Wer dazu Lust haben möchte, wolle sich je eher je lieber bey denen Vormündern E. G. Schomerus und J. Schatteburg, Kaufleute daselbst melden, und contrahiren.

3 By Levy Benedix in Norden is een vraye Koetse te koop, Liefhebbers genegen zynde zelve te koopen, egter een oude darentegen te verruylen, gelieven sikk by bovengenoemde intevinden.

4 Tot Emden by de Makelaar Harm J. Schmidt, is een aansienlyke Partie van 1700 Ponden Sayetten, en eene dito van 600 Ponden Bratten Cammeling, uit de Hand tot 9 en 12 Str. pruis Cour, het Pont te verkoopen wien daar in gading heeft, melde zig ten eersten, by boven genoemde Makelaar.

5 Von Campens allgemeiner Revision des gesamten Schul- und Erziehungswe-
sens ist nunmero der 1te und 2te Theil, oder 3 Alfabete angekommen, und werden die
Herrn Subscriberen dieses Werks ersuchet, ihre Exemplare zu dem Subscriptions Preise
von 1 Rthlr. 8 ggr. Courant baldigst abfordern zu lassen. Wer sie gebunden haben will,
bezahlt für jeden Band in Pappe mit Titel 4 gr. und in einem halben Franzband
6 ggr. — Sodann nehme auch, auf — Campens Sammlung interessanter und
durchgängig zweckmäßig abgefaßter Reisebeschreibungen für die Jugend, — welche in
einer dreifachen Auflage erscheinen, als in Almanachsformat auf Schreibpapier das Alfa-
bet zu 16 ggr. und in 8vo. Format Schreibpapier das Alfabete zu 14 ggr. auf Druckpa-
pier in 8vo. zu 10 ggr. den Louisd'or zu 5 Rthlr. gerechnet, bis Ende dieses Monats
Subscription an. Plane von diesem Werke, und der neue Bücher Catalogus vergangener
Ostermesse sind gratis zu haben. Zurich, den 14 July 1785.

Aug. Fr. Winter, Buchhändler.

6 Siemen Eken Wolzen in Norden, will am 30 Julii, des Nachmittags um
1 Uhr, sein ansehnlich schönes Haus, so von Lütke Hillrichs bewohnet wird, und westwärts
des Marktes steht, worin die Brauerey seit Jahren mit guten Success getrieben, aus der
Hand verkaufen, und 2000 Gulden gegen billige pro Cente stehen lassen. Liebhaber können
sich in seinem Wohnhause in der Westerstraße einfinden.

7 Dem allerhöchsten Befehl gemäß wird hiedurch bekannt gemacht, daß das
Königliche Edict wider den Kindermord, und Verheimlichung der Schwangerschaft ic.
bey gescheneher Visitation hier noch aller Orten gehörig affigirt besunden worden. Norden in
Curia den 25 July 1785.

8 Das Publicum wird hiedurch benachrichtiget, daß das Edict wider den Mord
neugebohrner unehelicher Kinder ic. bey gescheneher Untersuchung noch überall in den
Wärtschäusern in der Herrlichkeit Gddens affigirt besunden sey.



Faint, illegible text covering the majority of the page, appearing to be bleed-through from the reverse side.



9 Bey dem Mademacher Hinrich Jürgens in Norden, stehet ein nach der neuesten englischen Mode verfertigte Cariole; wer Belieben hat dieselbe zu kaufen, kann sich bey ihm melden.

10 Harm Stolz Wittwe zu Leer hat ein neuerbautes Ruff-Schiff von pl. m. 80 Lasten Rocken groß, aufs Wasser fertig liegen, wer dasselbe gebrauchen kann und kaufen will, der geliebe sich darüber bey ihr zu melden.

11 J. S. Damm in Greetshel läßt hierdurch bekant machen, daß bey ihm nach dem genauesten Preise zu haben sind, die beste Gattung folgender Weine, als rother Medoc, alter Franz, Muscat und Brantwein, bey ganzen, halben und viertel Untern und Bouteillen.

12 Da der vierte Teil der Funckschen Chronic die Presse verlassen, so werden die Herrn Pränumeranten hiemit ersuchet, denselben gegen Bezalung des Nachschusses zu 8 Ggr. und Vorschusses auf den fünften Teils zu 16 Ggr. baldigst abfordern zu lassen.
Mürich den 21 Julii 1785.
S. U. Rodenbäck

13 Die Eheleute Jacob Siebens Fischer und Kirte Meints zu Marienhave wollen ihr daselbst belegenes Haus und Garten, worin die Bäcker-Profession seit vielen Jahren mit gutem Success getrieben worden, und wobey sich jezo gute Nahrung befindet, aus der Hand verkaufen, um es May 1786 anzutreten; und dienet zur Nachricht, daß von dem Kauffchilling 100 Thaler darin gegen landübliche Zinsen stehen bleiben können. Liebhaber wollen sich je eher je lieber bey ihnen einfinden und contrahiren.

14 Mit dem Verkauf der Kettwigschen Mobilien, kann wegen gewisser Umstände nicht am 1sten August angefangen werden, sondern wird bis zur weitem Bekanntmachung aufgeschoben.

15 Da die Direction des Ostindischen Handels in Emden, die Güter aus dem Schif Asia nachdem dieselben alhier aufgeschlagen, bis dahin, daß sie verkauft und abgeliefert sind, nicht vor Feuers-Gefahr versichern läßt: so dienet denen Herren Interessenten welche sich selbst für ihren Antheil vor Brand-Schaden versichern lassen wollen, zur Nachricht, daß die Güter aus vorbemeldetem Schif alhier theils aufgeschlagen sind, und übrigen theils noch aufgeschlagen werden, auf unten stehende Packhäuser

auf des Herrn Hofrath Tegels Packhaus an der Klunderburgs-Strasse, auf der

Stadt's Halle,

auf des Herrn Tob. Banmans Packhaus an der groot dyks Strasse,

auf des Herrn Wb. Schuirmans Packhaus, dessen Haus gegen über:

auf 2 des Herrn Metzgers Packhäuser, wovon das eine bey dessen Wohnung das 2te von der Krahn-Strasse ist, und das andere bey der Butvenne steht,

auf des Herr Capitain Cassels Haus an der Pelster Strasse und

auf des Herrn J. W. Schröders Haus am neuen Markt.

Emden, den 21 Julii 1785.

Von Direction's wegen.

Lotterie - Sachen.

1 Bey Ziehung der 3ten Classe der 16ten Berliner Classen-Lotterie ist in unserer Collecte No. 7354 mit einem Gewinne von 14 Rthlr. herausgekommen. Die nicht herausgekommenen Loose müssen bey Verlust des Anrechts vor den 10ten August c. verneuret werden, weil die Ziehung der 4ten Classe auf den 15ten August c. festgesetzt ist. Kaufloose zu der 4ten Classe sind bey uns zu haben.
Mürich, den 20sten July 1785.

Abraham et Phillip Hartog.